

# **Allgemeine Geschäfts- und Vertragsbedingungen der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann**

Stand: Mai 2010

## **Präambel**

**Werter Kunde, diese nachfolgenden Bedingungen sollen Sie nicht einschüchtern oder unangemessen behandeln, sondern sind lediglich Folge rechtlicher Vorschriften und vor allem den bisherigen Erfahrungen mit nicht vertragstreuen Kunden geschuldet.**

## **§ 1 Allgemeines**

1.1 Mit dem Zustandekommen eines Vertrages zwischen dem Kunden als Auftraggeber bzw. Auftraggeberin und der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann als Auftragnehmerin gelten für beide Vertragsparteien nachfolgende Allgemeine Geschäftsbedingungen, auf die der Kunde bei Vertragsabschluss hingewiesen wird. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die im Internet unter [www.fengshui-wohlmuehlen.de](http://www.fengshui-wohlmuehlen.de) oder bei der der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann einsehbar sind, werden durch den Kunden mit Auftragserteilung anerkannt. Sie können auf Wunsch des Kunden auch in schriftlicher Form ausgehändigt werden.

1.2 Ein Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde das Angebot der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann für eine Beratung im Bereich Inneneinrichtung oder Feng Shui mündlich, fernmündlich oder schriftlich annimmt.

Ein Rücktrittsrecht, ausgenommen der Bedingung unter Punkt 1.3 dieser AGB, wird nicht vereinbart.

Bei einem unberechtigten Rücktritt vom Vertrag vor einem der vereinbarten Termine oder einer unzulässigen ordentlichen Kündigung, wird eine Entschädigung in Höhe von 30 Prozent des Gesamthonorars, mindestens jedoch 300,00 €, sofort fällig.

1.3 Die Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann ist berechtigt, in besonderen Fällen einen Vertrag ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder von Vertrag zurück zu treten, wenn etwa ein erforderliches Vertrauensverhältnis nicht erwartet werden kann oder ein Gewissenskonflikt vorliegt. In diesen Fällen bleibt der Honoraranspruch von der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann für Leistungen, die bis zum Rücktritt entstanden sind, erhalten.

1.5 Alle Seminare, Workshops und Veranstaltungen sind von einer Mindestteilnehmerzahl abhängig.

Die Anmeldung ist verbindlich, wenn die Teilnahmegebühr bis spätestens 14 Kalendertage vor dem Seminarbeginn auf dem Konto eingegangen ist. Danach erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Für alle Seminare und Workshops gilt der Interessent erst dann als teilnahmeberechtigt, wenn die Kursgebühr vollständig bezahlt wurde.

Bei Stornierung bis zum 14. Kalendertag vor Seminarbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- beim Feng Shui Basis Seminar bzw. eine Bearbeitungsgebühr von € 30,- bei einem Modul der Seminarreihe Farbenwelten einbehalten; ab dem 13. Kalendertag vor Seminarbeginn wird der gesamte Betrag fällig. Eine Ersatzperson für die eigene Teilnahme wird gebührenfrei anerkannt.

Sollten Seminarveranstaltungen aus Gründen, die nicht vom Veranstalter vorsätzlich oder grob fahrlässig verschuldet sind, nicht durchgeführt werden, sind Schadensersatzansprüche der Teilnehmer (z.B. Fahrtkosten, Hotel, Verdienstausfall) ausgeschlossen. Der Veranstalter bietet in diesem Falle die Teilnahme zu einem anderen Termin an.

## **§ 2 Geltungsbereich und Vertragsgegenstand**

2.1 Gegenstand des Vertrages ist die Untersuchung, Beratung, Analyse und sonstige Leistung auf der Grundlage von Erfahrungssätzen der Lehren des klassischen Feng Shui.

2.2 Die Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann verpflichtet sich, die Beratung nach bestem Wissen und Gewissen auf Grundlage der Regeln und Erkenntnisse aus dem Bereich des Feng Shui durchzuführen. Art und Umfang der Beratung richten sich nach allgemeinen Feng Shui Richtlinien und dem Wunsch des Auftraggebers/der Auftraggeberin und den entsprechenden Absprachen.

2.3 Empfehlungen, Konzeptionen und Verbesserungsvorschläge zur positiven Raumgestaltung oder Vermeidung von Beeinträchtigungen verstehen sich nicht als Heilmethode oder Therapieform. Es liegt im Ermessen des Auftraggebers/der Auftraggeberin von den Ratschlägen Gebrauch zu machen. Ein Erfolgsversprechen wird durch die Beratung nicht abgegeben.

2.4 Alle tatsächlichen Veränderungen am Beratungsobjekt, die aufgrund der Beratungsleistung der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann vom Auftraggeber/von der Auftraggeberin vorgenommen werden, sind nicht Bestandteil des Vertrages. Alle Umsetzungsarbeiten müssen vom Auftraggeber/der Auftraggeberin gesondert eigenverantwortlich durchgeführt oder von entsprechenden fachkundigen Handwerkern oder zuständigen Personen erledigt werden.

## **§ 3 Datenschutz und Mitwirkung des Kunden**

3.1 Der Auftraggeber/die Auftraggeberin verpflichtet sich alle erforderlichen Informationen (persönliche/firmeneigene Daten etc.) und Unterlagen (Grundrisspläne, Zeichnungen etc.) zur Verfügung zu stellen, die für die in Auftrag gegebene Beratung erforderlich sind.

3.2 Der Auftraggeber/die Auftraggeberin hat dafür Sorge zu tragen, dass der Auftragnehmerin alle für die Ausführung ihrer Tätigkeit notwendigen Unterlagen rechtzeitig vorgelegt werden, ihr alle Informationen erteilt werden und sie von allen Vorgängen und Umständen in Kenntnis gesetzt wird. Dies gilt auch für Unterlagen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit der Auftragnehmerin bekannt werden. Der Auftraggeber/die Auftraggeberin gestattet der Auftragnehmerin den freien Zutritt zu dem Beratungsobjekt.

3.3 Der Auftraggeber/die Auftraggeberin erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann die im Rahmen der Geschäftstätigkeit gewonnenen personenbezogenen Daten zur Auftragsabwicklung und Kontaktaufnahme speichert und verarbeitet. Die Kundendaten werden nicht an Dritte weitergegeben.

3.4 Beide Parteien sind verpflichtet, über jegliche ihnen im Rahmen der Beratung wechselseitig bekannt gewordenen Interna auch über die Dauer des Auftragsverhältnisses hinaus, Stillschweigen zu bewahren.

3.5 Der Auftraggeber/die Auftraggeberin stimmt der Verwendung seiner/ihrer beratungsspezifischen Daten aus dem Auftrag in der Form einer Referenzbildung der Auftragnehmerin zu. Auf Wunsch werden persönliche Daten anonymisiert verarbeitet.

## **§ 4 Urheberrecht und Eigentumsvorbehalt**

4.1 Alle Beratungsinhalte und Leistungen von der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann (z.B. Zeichnungen, Gutachten, etc.) sowie einzelne Teile daraus sind urheberrechtlich geschützt. Der Auftraggeber/die Auftraggeberin erwirbt durch Zahlung des

Honorars nur das Recht der Nutzung zum persönlichen Gebrauch bzw. für die auftraggebende Firma.

4.2 Eine darüber hinaus gehende Vervielfältigung oder sonstige Verbreitung und Weiterverwendung ist dem Auftraggeber/der Auftraggeberin nicht gestattet.

4.3 Die Leistungen bleiben bis zur vollständigen Zahlung der Vergütung Eigentum der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann.

## **§ 5 Honorar, Kündigung und Zahlungsmodalitäten**

5.1 Für jede Terminverschiebung aus einem unwichtigen Grund, wird ein Unkostenbeitrag von 1,- € pro Entfernungskilometer sofort fällig. Wichtige Gründe liegen ausschließlich in der Person des Auftraggebers. Zahlungsunwilligkeit oder Zahlungsunfähigkeit werden nicht anerkannt.

5.2 Vorbehaltlich einer ausdrücklichen Sondervereinbarung sind alle Zahlungen unmittelbar mit Zugang der Rechnung ohne Abzug von Skonto fällig. Die Fälligkeit tritt auch dann ein, wenn der Auftraggeber/die Auftraggeberin die Empfehlungen und/oder Leistungen gem. § 1 dieser AGB nicht umsetzt oder den Aussagewert inhaltlich ablehnt.

5.3 Falls kein fester Zeitpunkt vereinbart ist, erfolgt die vollständige Leistungserbringung (Beratung im Termin) spätestens acht Wochen nach Untersuchung und Besichtigung des Wohnobjekts/ Geschäftsobjekts/ Grundstücks.

Nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist ohne das Zustandekommen eines Termins befindet sich der Auftraggeber/die Auftraggeberin in Annahmeverzug. Der Auftraggeber/die Auftraggeberin ist dann aufgefordert innerhalb weiterer 14 Kalendertage einen Besichtigungs- bzw. Beratungstermin wahrzunehmen. Das Recht der Auftragnehmerin bei erfolglosem Ablauf einer erneuten kurzen (zwei Wochen) Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten und ggf. Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen bleibt hiervon unberührt.

## **§ 6 Haftung**

6.1 Feng Shui basiert auf subjektiv feinstofflichen Wirkungsprinzipien. Es gibt daher für die Wirksamkeit von Gestaltungsveränderungen keine objektiven Beurteilungskriterien und entsprechend keinen Rechtsanspruch auf ein Eintreten bestimmter Wirkungsziele durch eine Gestaltungsveränderung.

6.2 Die von der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann gemachten Feststellungen über Zusammenhänge sind allgemein weder kausal-funktional erklärbar noch uneingeschränkt zielgerichtet. Ein subjektiv erwarteter Erfolg der Methoden durch den Auftraggeber/die Auftraggeberin kann daher nicht in Aussicht gestellt oder garantiert werden.

6.3 Die Geltendmachung jeglicher Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche des Auftragnehmers/der Auftraggeberin, die aufgrund der Auswahl, Verwendung oder Nutzung von Gestaltungsempfehlungen durch den Auftraggeber/die Auftraggeberin entstehen, sind gegenüber der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere auch für die Geltendmachung von Ansprüchen von Mangelfolgeschäden oder entgangenem Gewinn oder Erfolg und für alle etwaigen Nach- und Nebenwirkungen.

6.8 Die Haftung der Einrichtungs- und Feng Shui Beratung Sabrina Lehmann für vertragliche Pflichtverletzungen ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Etwaige Ansprüche

verjähren nach drei Jahren. Die Verjährungsfrist wird durch den ersten Beratungstermin in Gang gesetzt.

## **§ 7 Schlussbestimmung**

7.1 Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäfts- und Vertragsbedingungen des Verwenders, entgegengesetzte Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers sind nicht Bestandteil des Beratungsvertrages.

7.2 Es gilt auch bei Auslandsauftraggebern immer das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der Gerichtsstand ist Aachen.

7.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ungültig oder nichtig sein oder werden, wird damit die Wirksamkeit des Vertrages insgesamt nicht berührt. Die ungültige oder nichtige Bestimmung wird vielmehr durch eine solche Bestimmung ersetzt, die dem Vertragszweck und dem Parteiwillen am nächsten kommt.